



Protokoll der Vereinsversammlung „Freunde Strohmuseum“ in der Kantonsschule Wohlen vom 7. Mai 2015, 19.30 bis 21.30 Uhr

Traktanden:

- 1. Begrüssung**
- 2. Protokoll Vereinsversammlung 13. Mai 2014**
- 3. Informationen**
 - a) zum Verein**
 - b) zum Strohmuseum**
 - c) zur Sonderausstellung 2015**
- 4. Finanzen**
 - a) Rechnung 2014**
 - b) Revisionsbericht**
 - c) Festsetzung der Jahresbeiträge 2015**
- 5. Vergabungen 2015 des Vereins an das Museum**
- 6. Wahlen**
 - a) Zwei neue Vorstandsmitglieder**
 - b) der übrigen Vorstandsmitglieder**
 - c) des Präsidenten**
 - d) der Revisoren**
- 7. Verabschiedung der Vorstandsmitglieder Iris Küng und Peter Wertli**
- 8. Verschiedenes**
 - a) allfällige Anträge und Wortmeldungen von Vereinsmitgliedern**



1. Begrüssung

Nach einem musikalischen Auftakt von Barbara Schirmer am Hackbrett begrüsst Präsident Peter Wertli (PW) in der Aula der Kantonsschule Wohlen rund zweihundert Mitglieder zur dritten Vereinsversammlung des Vereins „Freunde Strohmuseum“. Trotz unvermeidlichen Terminkollisionen (Stifterversammlung Integra, Anlass Volkshochschule Wohlen) ist die Teilnehmerzahl wiederum sehr beeindruckend und zeigt das Interesse an unserem Verein.

Namentlich erwähnt Peter Wertli die Entschuldigungen von Jacques Isler, Stiftungsratspräsident und Walter Dubler, Gemeindeammann (beide Ausland). Vom Vorstand fehlen Aktuarin Martina Kuhn und Simon Huwiler, Dani Güntert wird etwas später erscheinen (Volkshochschulanlass). Am Vorstandstisch begrüsst er Nadja Baur und Ernst Hochstrasser (Protokoll), die unter dem Traktandum Wahlen zu Wort kommen sollen.

Von der Presse begrüsst der Präsident Vertretungen der Zeitungen WA, AZ und der Freiamter und dankt für das Interesse und die folgende – hoffentlich positive – Berichterstattung.

Positiv erwähnt er den im Foyer aufgestellten Hutstand von Sandra Fischer. Dieser ist auch nach der Versammlung noch offen.

Der guten Ordnung halber und für alle Fälle bestimmt Peter Wertli Linus Keusch, Thomas Burkard und Theo Udvardi als Stimmzähler. Es werden keine Einwände oder andere Vorschläge gemacht.

Die Einladung mit der Traktandenliste wurde den Vereinsmitgliedern rechtzeitig zugestellt. Das gewählte Vorgehen soll so beibehalten werden. Es werden keine Änderungsvorschläge gemacht.

Per Powerpointpräsentation (gestaltet von Simon Huwiler) wird die Traktandenliste vorgestellt und von der Versammlung ohne Änderung genehmigt. Zusätzliche Anträge sind keine eingegangen.

2. Protokoll Vereinsversammlung 13. Mai 2014

Das Protokoll der Vereinsversammlung vom 13.5.14 wurde auf der Homepage veröffentlicht und lag zudem seit 18.30 Uhr zur Einsichtnahme auf. Das Protokoll wird von der Vereinsversammlung einstimmig genehmigt und der Verfasserin Martina Kuhn in Abwesenheit verdankt.



3. Informationen

a) Zum Verein

Der schriftliche Jahresbericht 2014 wurde zusammen mit der Einladung allen Vereinsmitgliedern zugestellt. Der Präsident fasst zusammen: Der Verein hat wiederum ein gutes, erfolgreiches Jahr hinter sich. Neue Vereinsmitglieder, erfreuliche Zahlungsmoral bei den Jahresbeiträgen, Finanzen im Lot.

Leider mussten wir auch im letzten Jahr zufolge Tod von Vereinsmitgliedern – einige davon haben noch die früheren Strohzeiten persönlich erlebt – Abschied nehmen. Den Verstorbenen wird in einer Schweigeminute gedacht.

Trotzdem konnte die Mitgliederzahl im Vereinsjahr 2014 erneut gesteigert werden. Dies macht uns Freude und auch etwas stolz.

Informationen aus Power-Point-Präsentation:

Anzahl Mitglieder 31.12.2014: 566 (Vj. 555)

Anzahl Personen 31.12.2014: 865 (Vj. 848)

Stand Vereinskonto 31.12.2014: CHF 49'054.00 (Vj. CHF 38'570.35)

4 Vorstandssitzungen und diverse Einzelbesprechungen

Vereinsanlässe 2014: 13.5. Vereinsversammlung, 4.9. Gönneranlass

Vergabungen: CHF 40'000 an die Sonderausstellung 2015.

Anhand einer Folie erläutert Peter Wertli die Zuständigkeiten der Gremien Ortsbürger Wohlen - Stiftung Freiämter Strohmuseum - Verein Freunde Strohmuseum.

Es gibt keine Fragen aus dem Publikum.

b) zum Museum

Anna Hegi stellt der Vereinsversammlung das Team Strohmuseum vor. Insgesamt besteht dieses mittlerweile aus 20 Personen. Sie spricht allen einen grossen Dank für den Einsatz, die Flexibilität und Kreativität aus.

Christina Stauber ist zu 50% angestellt und für Administration und Öffentlichkeitsarbeit zuständig sowie von Mittwoch-Freitag am Empfang.

Führungspersonen auf Abruf sind: Yvonne Amsler, Heidi Costa (italienische Führungen), Gillian Dubler (englisch), Isabelle Fournier (französisch), Daniel Güntert, Michelle Huwiler, Brigitte Riepe-Donat, Margrit Trachesl (auch französisch), Elisabeth



Zimmermann-Mäschli. Dank der Mehrsprachigkeit der Museumsführer kann vermehrt Werbung in den anderen Landesteilen gemacht werden.

Ein interessantes Segment für die Zukunft sind Schulklassen. Diese werden gut betreut durch Andrea Hauser, Martina Stäger, Stephan Stäger, Andrea Zilonska und Anna Hegi selber. Die Führungen dauern 2 Stunden. Abwechselnd verbringt die Klasse 1 Stunde im Rossstall und eine Stunde im Museum.

Anna Hegi präsentiert eine Folie mit dem Stiftungsrat. Sie selber ist als Protokollführerin auf der Foto drauf aber nicht im Stiftungsrat.

Kommende Veranstaltungen:

17. Mai: Internationaler Museumstag. Lebendige Traditionen – gestern heute morgen. U.a. mit Niklaus Bigler, Sprachforscher.

Strohflechkurse 2015 mit Otilia Leemann.

Sonderausstellung „Frisch geflochten“ vom 11. Juni 2015 – 29. Januar 2017.

Alle Veranstaltungen und Vieles mehr unter: www.strohmuseum.ch.

Zum Schluss erwähnt Anna Hegi noch die erfreulich gestiegenen Besucherzahlen: 7600 Eintritte zahlender Erwachsener (Vj. 7000), 310 Führungen (Vj. 250). Viele Führungen in den Monaten Mai und Juni, zum Teil mehrere pro Tag.

Peter Wertli dankt Anna Hegi für ihre Ausführungen und dem ganzen Team herzlich für das Engagement für das Museum, welches mit viel Kreativität und Herzblut geleistet wird. Es sind keine Fragen zu den Ausführungen aus dem Publikum.

c) Vergabungen

Ruth Portmann bedankt sich für die Unterstützung der Sonderausstellung „Frisch geflochten“ durch den Verein mit CHF 40'000. Dank diesem Beitrag konnte die Sonderausstellung erst realisiert werden. Mit den Folien „Stroh damals“ und „Stroh heute“ bringt sie uns die Ausstellung näher. Eröffnung ist am 11. Juni 2015 und dauert bis am 29. Januar 2017.

Peter Wertli verdankt die Ausführungen und ermuntert alle Vereinsmitglieder, die Sonderausstellung zu besuchen. Er weist auf den neuen Vereinsflyer hin. Dieser wurde im Hinblick auf die Sonderausstellung neu gestaltet und soll mithelfen, neue Mitglieder effektiv werben zu können. Danke gebührt der Koch-Berner-Stiftung, welche die Finanzierung des Flyers übernommen hat.



4. Finanzen

a) Rechnung

Der Kassier Patrick Meyer stellt folgende Zahlen vor für 2014 bzw. per 31.12.2014:

Total Ertrag CHF 60'669.75

Total Aufwand CHF 50'186.10

Vereinsvermögen CHF 49'054.00

Übersicht Erträge:

Mitgliederbeiträge CHF 59'440.00

Spenden CHF 1'090.00

Freiwillige Gönnerbeiträge CHF 100.00

Finanzertrag CHF 39.75

Total Ertrag CHF 60'669.75

Übersicht Aufwand:

Aufwand für Veranstaltungen CHF 6'505.45

Vergabungen CHF 40'000

Druckkosten CHF 2'300.40

Porti CHF 738.95

Sonstiger Verwaltungsaufwand CHF 159.20

Ausgaben Vorstandssitzungen CHF 467.60

Finanzaufwand CHF 14.50

Total Aufwand CHF 50'186.10

b) Revisionsbericht präsentiert durch Werner Hofstetter

Die Revisoren Bernhard Hüsser und Werner Hofstetter haben die Rechnung geprüft und erachten die Buchhaltung als vorbildlich. Sie beantragen der Vereinsversammlung die Rechnung zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen. Dem Kassier Patrick Meyer gebührt Dank.

Die Versammlung genehmigt einstimmig die Jahresrechnung und erteilt Décharge.

Peter Wertli verdankt die Arbeit der Revisoren und des Kassiers und dankt der Raiffeisenbank Wohlen für die zur Verfügungsstellung der Infrastruktur für Versand und Buchhaltung.

Ein grosser Dank geht seitens Präsident auch an die Mitglieder für die Zahlung der Mitgliederbeiträge und die Spenden. Ohne diese Mittel könnte der Verein nur wenig bewirken.



c) Festsetzung Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge bleiben auch nächstes Jahr gleich und werden von der Vereinsversammlung einstimmig genehmigt.

5. Vergabungen 2015 des Vereins an das Strohmuseum

Ruth Portmann stellt der Versammlung die Anträge des Vorstandes für die Vergabungen 2015 vor. Es handelt sich um einen Beitrag von CHF 10'000 an die Flechtkurse von Ottilia Leemann und eine zweite Tranche von CHF 25'000 für die Sonderausstellung 2015-17. Damit können die Mehraufwendungen für Licht- und Raumanpassungen, die Eröffnungsfeier und im Raum aufgefangen werden.

Peter Wertli motiviert die Mitglieder, die Vorschläge des Vorstandes anzunehmen. Die Vereinsversammlung genehmigt die Vergabungen in gesonderten Abstimmungen ohne Gegenstimmen. Er bedankt sich auch namens des Stiftungsrates und der Kuratorin Anna Hegi bei den Vereinsmitgliedern für die Zustimmung und die wiederum grosszügige Unterstützung. Damit lässt sich im und für das Museum weiter arbeiten.

Iris Küng stellt Barbara Schirmer vor. Instrumentalistin mit Schwerpunkt Hackbrett und Perkussion. Intermezzo von Barbara Schirmer.

6. Wahlen

In diesem Jahr läuft die gemäss Statuten dreijährige Amtsdauer ab. Es stehen damit Gesamterneuerungswahlen an. Iris Küng und Peter Wertli stellen sich nicht zur Wiederwahl. Beide erklären in persönlichen, engagierten und interessanten Voten die Gründe für die Rücktritte.

Normalerweise braucht es bei Gesamterneuerungswahlen einen Tagespräsidenten. Da Peter Wertli jedoch nicht mehr antritt, schlägt er vor, das Tagespräsidium zu übernehmen. Dieses Vorgehen wurde nach Rücksprache mit einem Juristen im Vorstand gutgeheissen. Dagegen wurde seitens der Mitglieder keine Opposition erhoben.

a) Zwei neue Vorstandsmitglieder

Als neue Vorstandsmitglieder werden Nadja Baur und Ernst Hochstrasser vorgeschlagen. Beide stellen sich kurz persönlich selber vor. Beide werden einstimmig von der Vereinsversammlung gewählt. Peter Wertli gratuliert zur Wahl und dankt für



deren Bereitschaft, künftig im Vorstand mit zu wirken und wünscht ihnen dabei viel Freude und Erfolg.

b) die übrigen Vorstandmitglieder

Peter Wertli schlägt vor, die erfreulicherweise wieder kandidierenden sieben bisherigen Vorstandmitglieder in globo für eine neue Amtszeit zu wählen. Dagegen wird kein Einspruch erhoben und keine stille Wahl verlangt. Die Wahl erfolgt durch Akklamation.

c) des Präsidenten

Peter Wertli stellt den vom Vorstand vorgeschlagenen Martin Burkard als neuen Präsidenten vor. Martin Burkard wird einstimmig zum neuen Präsidenten gewählt.

d) der Revisoren

Gemäss Statuten sind bei Gesamterneuerungswahlen auch die Revisoren zu wählen. Erfreulicherweise stellen sich Werner Hofstetter und Bernhard Hüsser für eine Wiederwahl zur Verfügung. Vielen Dank für die Bereitschaft. Die Revisoren werden durch Applaus gewählt.

Alle gewählten nehmen die Wahl an und freuen sich auf ihr Vorstandstätigkeit.

Der scheidende Präsident bedankt sich bei allen für ihre Zusage und die Bereitschaft, im Vereinsvorstand mitzuwirken. An Arbeit wird es nicht fehlen.

7. Verabschiedung der Vorstandmitglieder Iris Küng und Peter Wertli

Daniel Güntert verabschiedet die austretenden Vorstandmitglieder bzw. den scheidenden Präsidenten mit persönlichen, engagierten und wohlthuenden Worten. Er erwähnt insbesondere das Engagement, die minuziöse Planung und Organisation aller Aktivitäten in der Aufbauphase des Vereins, welche viel zum guten Gelingen des Starts beigetragen haben.

Gemeinderat Ruedi Donat als Stiftungsrat würdigt ebenfalls die Arbeit und das Wirken der Abtretenden und erzählt von der Entstehung und den Hintergründen des Vereins.

Peter Wertli verdankt die guten Wünsche und wohlwollenden Worte. Er erwähnt neben dem finanziellen Zwecks des Vereins auch die emotionalen und sozialen Aspekte für das Museum. Auch Iris Küng verabschiedet sich persönlich.



8. Verschiedenes

Von Seiten der Vereinsmitglieder sind keine Anträge eingereicht worden.

Anna Hegi vom Vorstand bedankt sich herzlich bei Ruth und Silvio Murisett für die immer hervorragend geleisteten Hauswartarbeiten und den Parkunterhalt.

Peter Wertli schliesst den formellen Teil der Vereinsversammlung um 21:15 Uhr und dankt nochmals für das zahlreiche Erscheinen und die Unterstützung des Vereins. Nach nochmals etwas Musik von Barbara Schirmer sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Wohlen, 7. Mai 2015

Der Protokollführer

Ernst Hochstrasser

Der Präsident:

Peter Wertli

Der Protokollführer:

Ernst Hochstrasser